

Die Ortsschelle

■ Liebe Cappelerinnen, liebe Cappeler,

die Landtagswahl in Hessen am 08. Oktober 2023 steht bevor.

Diese Wahl ist wie jede Wahl eine ganz bedeutende. Denn nach fast 25 Jahren CDU-Herrschaft und fast 10 Jahren schwarz-grüner Führung, ist die Frage nach einem „weiter so“ oder der Möglichkeit für Veränderungen sehr entscheidend.

Die aktuellen Herausforderungen sind vielfältig und verlangen mutige Entscheidungen und Handlungsfähigkeit zur Verbesserung von Wirtschaft, Klima, Bildung, Gesundheit, Betreuung, Wohnen, Digitalisierung, Energieversorgung und Sicherheit.

Diese komplexen Themenfelder brauchen nachhaltige, zukunftsorientierte Lösungen und müssen zeitgleich bearbeitet werden. Dafür braucht es tatkräftige und verantwortungsbewusste Politikerinnen und Politiker, die sich diesen Aufgaben mit ganzem Einsatz widmen wollen.

Somit sind Sie als Wählerinnen und Wähler besonders gefragt, hier die richtigen Entscheidungen für unser aller Zukunft in Hessen zu treffen. Mehrheiten entscheiden, dafür ist aber auch jede einzelne Stimme maßgeblich. Dafür braucht es eine hohe Wahlbeteiligung und keine Gleichgültigkeit oder gar Verdrossenheit.

Machen Sie deshalb bitte von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und gehen Sie am 08. Oktober 2023 wählen!

Herzlichst Ihr Ortsvorsteher

Peter Hesse



Landtagswahl am 8. Oktober

Die Ortsschelle—Zeitung der Cappeler SPD 1/2023

■ Liebe Cappelerinnen und Cappeler,

am 8.10. ist Landtagswahl. Ich bin Kandidat der SPD für unseren Wahlkreis. Ich möchte Sie in Wiesbaden vertreten und im Landtag Ihre Stimme sein.

Ich bin in Marburg und im Landkreis viele Jahre ehrenamtlich aktiv, in Feuerwehr, Katastrophenschutz und Jugendarbeit. Im Kreistag übernehme ich in der Sozialpolitik Verantwortung. Als Lehrer arbeite ich daran, dass junge Menschen gute



Bildung bekommen und ihren Weg im Leben finden.

Politik muss Chancen eröffnen! Schule ein Ort sein, der zum Lernen einlädt. Notwendig sind ein gutes Lernumfeld und Inklusion, die wirklich alle mitnimmt.

Politik muss Können fördern! In Kita und Schule, in Ausbildung oder Studium und Weiterbildung: Bildung muss kostenfrei sein und Fähigkeiten der Menschen fördern.

Politik muss die Region stärken! Das Uniklinikum ist wichtig für alle Menschen in Marburg. Ich kämpfe für eine Rückführung des UKGM in öffentliche Hand.

Politik muss die Gesellschaft zusammenhalten! Ehrenamt ist Gesellschaftsarbeit. Ich setze mich dafür ein, Ehrenamt in Hessen wirklich anzuerkennen und zu honorieren. Und Freie Träger auf Dauer finanziell absichern.

Kurzum: **Politik muss für alle da sein!** Gute Lebensbedingungen für alle Menschen sind das grundlegende Ziel meines Engagements und die Basis für ein gutes Zusammenleben aller.



DIE BESTEN KRÄFTE FÜR HESSEN. SPD

Die Ortsschelle—Zeitung der Capper SPD 1/2023

■ Wir wählen Sebastian Sack

... weil ihm die Menschen und die Vielfalt der Gesellschaft am Herzen liegen

... weil Hessen mehr soziales Miteinander braucht und niemand abgehängt zurückgelassen werden darf

... weil wir seine Stimme gegen Rechts brauchen

... weil er ein Mann der Tat ist.

Fatma Aydin und Dietmar Dern (Vorsitzende der Capper SPD)

■ Ich unterstütze Sebastian Sack

Sebastian Sack ist Lehrer mit Herz und Verstand. Seine Schüler:innen werden ihn vermissen, wenn er es nach Wiesbaden schafft. Aber genau da gehört er hin. Um sich dafür einzusetzen, dass alle jungen Menschen in Hessen die gleichen Chancen bekommen auf gute Bildung. Unabhängig davon, welches Geschlecht in ihrem Ausweis steht, ob ihre Eltern zur Uni gingen und ob Deutsch zu Hause Erst-, Zweit- oder Drittsprache ist.

Als Aktivist im Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ und in der ehrenamtlichen Kinder- und Jugendarbeit bestärkt Sebastian Heranwachsende darin, sich für ein diskriminierungsfreies Miteinander einzusetzen. Genau das wird er auch in Wiesbaden tun. Damit in Hessen niemand abgehängt wird – ob eingewandert oder schon lange hier, in der Stadt lebend oder auf dem Land, ob im Handwerk, Angestelltenverhältnis oder akademischen Mittelbau.

Ich bin mir sicher, dass Sebastian als Landtagsabgeordneter keine Klientelpolitik machen, sondern gemeinsam mit den sozialdemokratischen Mandatsträger:innen alles daran setzen wird, die Lebens- und Arbeitsbedingungen für alle Hess:innen zu verbessern. Deshalb stimme ich am 8. Oktober für Sebastian Sack.



Christina Müller, Gesamtschullehrerin in Grünberg/Kreis Gießen, GEW-Mitglied, Aktivistin im Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, im Vorstand der SPD Cappel und der SPD Marburg, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) Marburg-Biedenkopf



Erst- und Zweitstimme für die SPD

■ Darum ist Sebastian Sack der Richtige

Ich kenne Sebastian Sack durch Begegnungen in der Marburger Jüdischen Gemeinde und durch unsere Zusammenarbeit in der Kreistagsfraktion.



Foto: Georg Kronenberg

Für mich zeichnet er sich durch Bodenständigkeit, Pfiffigkeit und Offenheit aus. Er vereint in seiner Person eine große Nähe zu den Menschen in unserer Region mit der Fähigkeit, Fragen von Bildung, Kultur und Gesellschaftspolitik souverän und mit einem hohen Maß an Wissen und Erfahrung einschätzen zu können.

Sebastian hat das Interesse an der Politik und den Willen, sich für das Gemeinwesen zu engagieren, abgeleitet von seiner Arbeit mit jungen Menschen als Lehrer und seinen Erfahrungen in verschiedenen Vereinen und Organisationen. Ich bin absolut davon überzeugt, dass er ein sehr guter Vertreter für die Menschen unserer Region im Hessischen Landtag sein wird.

Jürgen Rausch

Sebastian Sack mit dem Generalsekretär der Hessischen SPD, Christoph Degen, im Tretboot auf Wahlkampf tour





10 Punkte für unsere Zukunft

1. **Energiewende:**
Genehmigungsverfahren für Erneuerbare beschleunigen, mehr Flächen bereitstellen.
2. **Wohnen bezahlbar machen:**
Sanierung fördern, Leerstand bekämpfen, Baurecht und Grunderwerbsteuer reformieren.
3. **Bildung zur Cheffinnsache machen -**
damit Hessen Bildungsland Nr. 1 wird.
4. **Ausreichend Ganztagsplätze in Kitas und Schulen—**
kostenfrei und wohnortnah.
5. **Digitalisierung vorantreiben:**
Netzausbau beschleunigen, Schulen und Verwaltung digitalisieren; alle Schüler:innen mit mobilen Endgeräten ausstatten.
6. **Pflegekräfte gewinnen:**
Arbeitsbedingungen verbessern, Patientensicherheit erhöhen.
7. **Medizinische Versorgung verbessern:**
mehr Hausärzte und Fachärztinnen.
8. **Für Sicherheit sorgen:**
Eine zusätzliche Streife pro Polizeidienststelle; Polizeischutz für die Demokratie sicherstellen; Prävention verbessern.
9. **Zukunftsrat Wirtschaft und Arbeit**
einrichten, Marshallplan Fachkräftesicherung auflegen.
10. **Ganz Hessen im Blick:**
Infrastruktur und Investitionen in Nord– und Mittelhessen gezielt fördern; Kommunen finanziell stärken.

www.spd-hessen.de

Impressum: Zeitung der Cappeler SPD

E-Mail: d.dern@web.de

www.spd-marburg-cappel.de



NANCY FAESER FÜR HESSEN. SPD

Herzliche Einladung zum
Backhausfest

der Cappeler SPD



**Am Samstag, 09. September,
ab 15 Uhr**

Frisch gebackenes Brot,
Schmandkuchen,
Kaffee und Erfrischungsgetränke
und als Gäste

Sebastian Sack,

unser Wahlkreiskandidat für die Landtagswahl

Sören Bartol,

MdB und Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen



Wählen gehen—Demokratie stärken